

## Exkursionsziel Leipheimer Stausee und Auwald

Seit 2007 sechs Exkursionen



**4. März 2018**, 8:30 –12:25 Uhr, 7 Personen  
Der Tag begann neblig, es wurde dann aber freundlicher, bei 0-3°C. Damit endete ein Wintereinbruch von 14 Tagen Dauer, der viel Schnee gebracht hatte. Die Schneedecke war noch dick, aber wieder weich, und es wurde deutlich, dass sich bei bis unter -15° die Pflanzen weiter entwickelt hatten: Hier und da ragten etwas mitgenommene Märzenbecker aus dem Schnee (Foto Spiecker).

### Abkürzungen:

r = rufend, s = singend

### 38 Arten wurden beobachtet:

(n,0 = Männchen; 0,n = Weibchen; ad. = Altvogel; juv. = Jungvogel)

<b>Zwergtaucher</b>	15	<b>Mittelspecht</b>	1
<b>Haubentaucher</b>	10	<b>Bergpieper</b>	1
<b>Kormoran</b>	10	<b>Bachstelze</b>	1
<b>Silberreiher</b>	1	<b>Gebirgsstelze</b>	1
<b>Höckerschwan</b>	8 + 3 überhin	<b>Rotkehlchen</b>	3
<b>Graugans</b>	4	<b>Amsel</b>	3
<b>Stockente</b>	30	<b>Kohlmeise</b>	15 + 10 s
<b>Schnatterente</b>	10	<b>Blaumeise</b>	20 + 3 s
<b>Krickente</b>	1,1	<b>Sumpfmeise</b>	1
<b>Tafelente</b>	ca. 25	<b>Weidenmeise</b>	1
<b>Reiherente</b>	ca. 190	<b>Schwanzmeise</b>	2
<b>Gänsesäger</b>	4 + >=8 fliegend	<b>Kleiber</b>	15
<b>Rotmilan</b>	1	<b>Gartenbaumläufer</b>	2
<b>Mäusebussard</b>	1	<b>Eichelhäher</b>	6
<b>Sperber</b>	1 (1,0)	<b>Rabenkrähe</b>	3
<b>Blässhuhn</b>	ca. 45	<b>Star</b>	30 + 1 s
<b>Mittelmeermöwe</b>	1 ad.	<b>Buchfink</b>	4 + 6 s
<b>Grünspecht</b>	3	<b>Grünfink</b>	1 s, 1 Balzflug
<b>Buntspecht</b>	8	<b>Gimpel</b>	2

Auf der nächsten Seite folgt eine Zusammenstellung der Beobachtungen in diesem Gebiet aus den letzten Jahren, anschließend die ausführlicheren Einzelberichte dazu.

## Leipheimer Stausee/Auwald

Art	4. Mrz 2007	29. Mrz 2008	27. Feb 2011	10. Mrz 2013	8. Mrz 2015	4. Mrz 2018
Zwergtaucher	6	4	3	2	7	15
Haubentaucher	2	3		3	2	10
Kormoran	4	1	14	3	11	10
Silberreiher				1	1	1
Graureiher	2	1	1	1		
Weißstorch				2	2	
Höckerschwan	1	21	2	15	9	11
Graugans	15	10	10	7	25	4
Kanadagans					1	
Nilgans					3	
Stockente	14	28	150	20	22	30
Schnatterente	20	71	20		30	10
Pfeifente			22		140	
Krickente					5	2
Tafelente	12	6	30	3		25
Reiherente	50	54	100	30	70	190
Schellente			2		1	
Gänsesäger	3	6	5	6	7	12
Rotmilan			1	1	2	1
Rohrweihe		1				
Kornweihe					1	
Mäusebussard	2	1	1	4	4	1
Sperber	1					1
Turmfalke				1	1	
Bläßhuhn			15	11	14	45
Lachmöwe		4		1	31	
Mittelmeermöwe				2		1
Haus-/Straßentaube	2	4			20	
Ringeltaube	13	2		3	8	
Schwarzspecht			1	1		
Grünspecht	1	1	1	1	1	3
Grauspecht		1	2	1	1	
Buntspecht	5	4	4	8	10	8
Mittelspecht	2	3	2	4		1
Rauchschwalbe		2				
Bergpieper						1
Bachstelze	5	10		2	3	1
Gebirgsstelze	4	3		3	2	1
Zaunkönig	4	5	2	4	2	
Heckenbraunelle		6				
Rotkehlchen	5	12		6	4	3
Hausrotschwanz		4				
Schwarzkehlchen				1		
Singdrossel	7	12		1	2	
Misteldrossel					2	
Wacholderdrossel	4					
Amsel	3	4		4	2	3
Zilpzalp	1	5				
Kohlmeise	4	10	8	10	6	25
Blaumeise	17	4	6	5	22	23
Sumpfmeise	6	3	3	1 (?)	2	1
Weidenmeise						1

<b>Art</b>	<b>4. Mrz 2007</b>	<b>29. Mrz 2008</b>	<b>27. Feb 2011</b>	<b>10. Mrz 2013</b>	<b>8. Mrz 2015</b>	<b>4. Mrz 2018</b>
<b>Schwanzmeise</b>	1	2			5	2
<b>Kleiber</b>	14	15	6	10	10	15
<b>Waldbaumläufer</b>	1					
<b>Gartenbaumläufer</b>	4	2	1	1	3	2
<b>Eichelhäher</b>	2	6	4	3	9	6
<b>Dohle</b>	24	12	6	20	32	
<b>Saatkrähe</b>			20			
<b>Rabenkrähe</b>	8	10	3	3	5	3
<b>Star</b>	5	6		4	5	31
<b>Buchfink</b>	20	20	8	15	15	10
<b>Grünfink</b>	2	2	2	2	1	2
<b>Erlenzeisig</b>			4			
<b>Girlitz</b>		1			1	
<b>Gimpel</b>	1		1	7	5	2
<b>Kernbeißer</b>	5	3	1		1	
<b>Artenzahl</b>	41	44	35	43	49	38

---

**8. März 2015**, 8:30 –13:00 Uhr, 20 Personen

Es war ein wunderschöner sonniger Frühlingstag. Die Temperatur stieg von ca. 5° auf 12° und Wind machte sich kaum bemerkbar.

Die Folgen des Sommersturms Ende Juni 2012 waren noch immer deutlich zu sehen, wenn auch das größte Durcheinander inzwischen beseitigt ist.

Abkürzungen:

r = rufend, s = singend

**49 Arten wurden beobachtet:**

(n,0 = Männchen; 0,n = Weibchen; ad. = Altvogel; juv. = Jungvogel)

<b>Zwergtaucher</b>	7	<b>Grauspecht</b>	1
<b>Haubentaucher</b>	2	<b>Buntspecht</b>	10
<b>Kormoran</b>	11	<b>Bachstelze</b>	3 am Wehr
<b>Silberreiher</b>	1	<b>Gebirgsstelze</b>	2 am Wehr
<b>Weißstorch</b>	2	<b>Zaunkönig</b>	2
<b>Höckerschwan</b>	9	<b>Rotkehlchen</b>	4 (3 singend)
<b>Graugans</b>	25	<b>Singdrossel</b>	2 s
<b>Kanadagans</b>	1	<b>Misteldrossel</b>	2 s
<b>Nilgans</b>	3	<b>Amsel</b>	2 s
<b>Stockente</b>	22	<b>Kohlmeise</b>	4 s + 2
<b>Schnatterente</b>	mind. 30	<b>Blaumeise</b>	2s + 20
<b>Pfeifente</b>	140	<b>Sumpfmeise</b>	2s
<b>Krickente</b>	5,0	<b>Schwanzmeise</b>	mind. 5
<b>Reiherente</b>	70	<b>Kleiber</b>	10
<b>Schellente</b>	0,1	<b>Gartenbaumläufe</b>	2s + 1
<b>Gänsesäger</b>	5,2	<b>r</b>	
<b>Rotmilan</b>	mind. 2	<b>Eichelhäher</b>	9
<b>Kornweihe</b>	0,1	<b>Dohle</b>	32 Leipheim
<b>Mäusebussard</b>	mind. 4	<b>Rabenkrähe</b>	5
<b>Turmfalke</b>	1	<b>Star</b>	mind. 5
<b>Blässhuhn</b>	14	<b>Buchfink</b>	mind. 15s
<b>Lachmöwe</b>	18 + 13, nach NO ziehend	<b>Grünfink</b>	1
<b>Haus-</b>		<b>Girlitz</b>	1
<b>/Straßentaube</b>	20 Leipheim	<b>Gimpel</b>	mind. 5
<b>Ringeltaube</b>	8 (2 Balz)	<b>Kernbeißer</b>	1
<b>Grünspecht</b>	1		

**10. März 2013**, 9:00 –13:00 Uhr,

19 Personen

Nach einem langen kalten Winter war vor 4 Tagen der Frühling eingekehrt. Er hielt genau bis zum Exkursionsende, dann wurde es wieder nasskalt. Aber wir hatten es sonnig mit leichtem SW-Wind bei etwa 15°C.

Viele Bäume des Auwalds waren allerdings bei einem Sommersturm am 30. 6. 2012 beschädigt oder entwurzelt worden. Das Forstamt war noch immer mit Aufräumen beschäftigt. Riesige Astberge und hoch aufgestapelte Stämme säumten den Weg.

**43 Arten wurden beobachtet:**

(n,0 = Männchen; 0,n = Weibchen; ad. = Altvogel; juv. = Jungvogel)

<b>Zwergtaucher</b>	2	<b>Buntspecht</b>	8 r
<b>Haubentaucher</b>	3	<b>Mittelspecht</b>	4 r
<b>Kormoran</b>	3	<b>Bachstelze</b>	2
<b>Silberreiher</b>	1	<b>Gebirgsstelze</b>	3
<b>Graureiher</b>	1	<b>Zaunkönig</b>	3 s + 1
<b>Weißstorch</b>	2	<b>Rotkehlchen</b>	mind. 6 s
<b>Höckerschwan</b>	15	<b>Schwarzkehlchen</b>	1,0 am Stauwerk
<b>Graugans</b>	7	<b>Singdrossel</b>	1 s
<b>Stockente</b>	20	<b>Amsel</b>	4
<b>Tafelente</b>	3	<b>Kohlmeise</b>	5s + 5
<b>Reiherente</b>	30	<b>Blaumeise</b>	5 s
<b>Gänsesäger</b>	4,2	<b>Sumpfmehse</b>	1 (evtl. Weidenmeise)
<b>Rotmilan</b>	1	<b>Kleiber</b>	mind. 10
<b>Mäusebussard</b>	4	<b>Gartenbaumläufer</b>	1
<b>Turmfalke</b>	1	<b>Eichelhäher</b>	3
<b>Bläßhuhn</b>	11	<b>Dohle</b>	20 (im Ort)
<b>Lachmöwe</b>	1	<b>Rabenkrähe</b>	mind. 3
<b>Mittelmeermöwe</b>	2	<b>Star</b>	2 s + 2
<b>Ringeltaube</b>	3	<b>Buchfink</b>	mind. 15 s
<b>Schwarzspecht</b>	1 r	<b>Grünfink</b>	2
<b>Grünspecht</b>	1 r	<b>Gimpel</b>	3,3 + 1
<b>Grauspecht</b>	1 r		

**27. Februar 2011**, 9:00 –12:45 Uhr,  
15 Personen

Foto: Im März überzieht ein Teppich aus Märzenbechern den Boden des Auwalds.



Abkürzungen:

Leipheimer Stausee (LS) und Auwald (A)  
Baggersee nördlich LS (B), Donau (D);

**35 Arten wurden beobachtet:**

(n,0 = Männchen; 0,n = Weibchen; ad. = Altvogel; juv. = Jungvogel)

---

<b>Zwergtaucher</b>	3 LS	<b>Buntspecht</b>	>4
<b>Kormoran</b>	ca. 10 LS, 4 fliegend	<b>Mittelspecht</b>	2
<b>Graureiher</b>	1 LS	<b>Zaunkönig</b>	2
<b>Höckerschwan</b>	1,1 LS	<b>Kohlmeise</b>	8 s
<b>Graugans</b>	>10 LS	<b>Blaumeise</b>	6 s
<b>Stockente</b>	zus. ca. 150	<b>Sumpfmeise</b>	2 s + 1
<b>Schnatterente</b>	>20 LS	<b>Kleiber</b>	6 s
<b>Pfeifente</b>	ca. 10 LS, 12 fliegend	<b>Gartenbaumläufer</b>	1 rufend
<b>Tafelente</b>	1 D, ca. 30 LS	<b>Eichelhäher</b>	4
<b>Reiherente</b>	>80 D, >20 LS	<b>Dohle</b>	>6 L
<b>Schellente</b>	0,1 D, 1,0 LS	<b>Saatkrähe</b>	ca. 20
<b>Gänsesäger</b>	5 fliegend D	<b>Rabenkrähe</b>	>3
<b>Rotmilan</b>	1 fliegend	<b>Buchfink</b>	8 s
<b>Mäusebussard</b>	1	<b>Grünfink</b>	2 s
<b>Bläbhuhn</b>	>10 D, >5 LS	<b>Erlenzeisig</b>	4
<b>Schwarzspecht</b>	1	<b>Gimpel</b>	1 rufend
<b>Grünspecht</b>	1 s	<b>Kernbeißer</b>	1
<b>Grauspecht</b>	2 s		

---



**29. März 2008**, 8:35 – 12:40 Uhr, nur 3 Personen!

Es war bewölkt, zweimal setzte leichter Regen ein, bei schwachem, gelegentlich auffrischenden W-SW-Wind erreichte die Temperatur immerhin bis 9°. Die geringe Beteiligung mochte damit zusammenhängen, dass gerade an diesem Tag die Zeit auf Sommerzeit umgestellt worden war

Foto: Gelbstern und Blaustern – Frühlingsboten im Auwald

Abkürzungen: Leipheimer Stausee (LS) und Auwald (A), Baggersee nördlich LS (B), Donau (D);

#### 44 Arten wurden beobachtet:

(n,0 = Männchen; 0,n = Weibchen; ad. = Altvogel; juv. = Jungvogel)

<b>Zwergtaucher</b>	4 LS	<b>Gebirgsstelze</b>	2 singend + 1 Donau
<b>Haubentaucher</b>	1 Donau, 1,1 LS	<b>Zaunkönig</b>	5 singend
<b>Kormoran</b>	1 ad LS	<b>Heckenbraunelle</b>	6 singend
<b>Graureiher</b>	1 überhin	<b>Rotkehlchen</b>	12 singend
<b>Höckerschwan</b>	19 LS, 2 überhin	<b>Hausrotschwanz</b>	0,1 A, 1,2 LS
<b>Graugans</b>	8 Baggersee, 2 überhin	<b>Singdrossel</b>	12 singend
<b>Stockente</b>	8 Donau, 20 SL	<b>Amsel</b>	4
<b>Schnatterente</b>	71 LS	<b>Zilpzalp</b>	5 singend
<b>Tafelente</b>	6 LS	<b>Kohlmeise</b>	8 singend +2
<b>Reiherente</b>	ca. 50 LS, 4 Donau	<b>Blaumeise</b>	4 singend
<b>Gänsesäger</b>	6 überhin	<b>Sumpfmehse</b>	3 singend
<b>Rohrweihe</b>	0,1 überhin nach O-NO	<b>Schwanzmeise</b>	2
<b>Mäusebussard</b>	1 Balzflug A	<b>Kleiber</b>	15 singend
<b>Lachmöwe</b>	4 überhin nach NO	<b>Gartenbaumläufer</b>	2 singend
<b>Haus-/Straßentaube</b>	4 Leipheim	<b>Eichelhäher</b>	6
<b>Ringeltaube</b>	2 Leipheim	<b>Dohle</b>	12 Leipheim
<b>Grünspecht</b>	1 balzrufend A	<b>Rabenkrähe</b>	>10
<b>Grauspecht</b>	1 balzrufend A	<b>Star</b>	4 singend, 2 überhin
<b>Buntspecht</b>	4, A	<b>Buchfink</b>	>20 singend
<b>Mittelspecht</b>	3, A	<b>Grünfink</b>	2 singend Leipheim
<b>Rauchschwalbe</b>	2 LS	<b>Girlitz</b>	1 A (Schneise)
<b>Bachstelze</b>	>10	<b>Kernbeißer</b>	an 3 Stellen >1

**4. 3. 2007**, 9:15 – 13:45 Uhr, 16 Personen

Es war bedeckt mit schwachem bis mäßigem N-NO-Wind und 4-9°C, ein typischer Tag in diesem milden Winter.

Abkürzungen:

Leipheimer Stausee (LS) und Auwald (A)

Baggersee nördlich LS (B), Donau (D)

**41 Arten wurden beobachtet:**

(n,0 = Männchen; 0,n = Weibchen; ad. = Altvogel; juv. = Jungvogel)

---

<b>Zwergtaucher</b>	1 (D) + 5 (LS)	<b>Zaunkönig</b>	4 singend
<b>Haubentaucher</b>	2 (LS)	<b>Rotkehlchen</b>	5 singend
<b>Kormoran</b>	1+1+2 überhin	<b>Singdrossel</b>	7 singend
<b>Graureiher</b>	2 (LS)	<b>Wacholderdrossel</b>	1 singend + 3 (Leipheim)
<b>Höckerschwan</b>	1 juv. (LS)	<b>Amsel</b>	2 singend + 1
<b>Graugans</b>	2+1 (LS), 2 überhin, 10 (B)	<b>Zilpzalp</b>	1 singend
<b>Stockente</b>	5 (D), ca 5(LS), 4(B)	<b>Kohlmeise</b>	4 singend
<b>Schnatterente</b>	ca. 20 (LS)	<b>Blaumeise</b>	12 singend + 5
<b>Tafelente</b>	6 (LS), 6 (B)	<b>Sumpfmehse</b>	>6
<b>Reiherente</b>	ca. 50 (LS)	<b>Schwanzmeise</b>	1 singend
<b>Gänsesäger</b>	3 überhin	<b>Kleiber</b>	> 14
<b>Mäusebussard</b>	1 + 1 (über A)	<b>Waldbaumläufer</b>	1 rufend ?
<b>Sperber</b>	0,1 über A	<b>Gartenbaumläufer</b>	> 4 singend
<b>Straßentaube</b>	2 (Leipheim)	<b>Eichelhäher</b>	2
<b>Ringeltaube</b>	10 + 1 (Leipheim), 2 überhin	<b>Dohle</b>	>20 + >4
<b>Grünspecht</b>	> 1 "singend" (A)	<b>Rabenkrähe</b>	insgesamt 8
<b>Buntspecht</b>	>5 (A)	<b>Star</b>	3 singend + 2 (Leipheim)
<b>Mittelspecht</b>	2 rufend (A)	<b>Buchfink</b>	>20 singend
<b>Bachstelze</b>	1 (Leipheim) + >4 (LS)	<b>Grünfink</b>	2 singend
<b>Gebirgsstelze</b>	1 singend + 1 (Do), 2 (LS)	<b>Gimpel</b>	1,0
		<b>Kernbeißer</b>	2 singend + >3

---